

# Schuld und Sühne, Macht und Moral

„Komödie Frankenberg“ spielt Friedrich Dürrenmatts tragische Komödie „Der Besuch der alten Dame“

Nach der Inszenierung des Historienstücks „Die Bürger von Frankenberg“ zum Stadtjubiläum 2009 trägt die „Komödie Frankenberg“ um Regisseur Peter Höhl mit einer Tragikomödie zum Festjahr der Liebfrauenkirche bei.

VON ANDREA PAULY

**Frankenberg.** „Wir freuen uns darüber, dass uns der Festausschuss angesprochen hat, mit einer angemessenen Theaterinszenierung das 725-jährige Bestehen mitzugestalten“, sagt Regisseur Peter Höhl. Die „Komödie Frankenberg“ hat gerne zugesagt und das Theaterstück „Der Besuch der alten Dame“ nach Friedrich Dürrenmatt ausgewählt.

Claire Zachanassian (Gabi Heinz), die einst als Klara Wäscher im Städtchen aufwuchs, kehrt als reiche Erbin zurück in ihre Heimatstadt. Als alte Dame fordert sie Gerechtigkeit. Sie will den Tod eines Bürgers.

## Eine Milliarde für den Tod

Alfred III (Harald Hörl), Inhaber eines Ladens und potenzieller Bürgermeisterkandidat, hatte sie einst geschwängert, dies aber abgestritten. Klara Wäscher verließ die Stadt in Schimpf und



Gabi Heinz spielt Claire Zachanassian, die als reiche Erbin in die Kleinstadt zurückkehrt, die sie als junges Mädchen in Schimpf und Schande verlassen musste. Nun fordert sie Gerechtigkeit – und die Bürger müssen entscheiden. Fotos: Andrea Pauly

Sie bietet ihnen eine Milliarde. Die Summe wird aufgeteilt zwischen der Stadt und den Bürgern. Jeder soll einen Anteil erhalten. Die Bedingung: Alfred III muss sterben.

## Für die Kirche in der Kirche

Gespielt wird nicht nur für die, sondern auch in der Liebfrauenkirche. In der Vierung, also zwischen dem Chor und den beiden Seitenschiffen, wird eine Bühne aufgebaut. Die Zuschauer sitzen wie beim Gottesdienst in den Bänken. Und das ist nicht die einzige Pa-

rallele: Die Themen des Stückes sind solche, die so mancher Pfarrer im Lauf der Jahrhunderte in seinen Predigten angesprochen hat: Schuld und Sühne, Vergebung und Versuchung, Macht und Moral.

Dürrenmatt hat die Geschichte 1955 geschrieben, sie spielt auch in eben jener Zeit. 1956 wurde sie in Zürich uraufgeführt. Die „Komödie“ spielt das Werk in Dürrenmatts Neufassung von 1980.

Für Peter Höhl ist die „alte Dame“ absolut zeitlos: „Es passt in jedes der 725 Jahre, die die Liebfrauenkirche erlebt hat.“ Ausschlaggebend dafür sind die Charaktere und deren Probleme, die ebenfalls zeitlos sind: Claire Zachanassian ist trotz aller Macht und allem Reichtum für immer tief verletzt durch ihr Erlebnis in der Jugend. Ihr einstiger Gelieb-

ter erlebt an sich selbst Gerechtigkeit. Er durchlebt Angst und Schuldgefühle aufgrund eines Fehlers, den er vor Jahrzehnten begangen hat. „Die Gölle-ner sind Menschen wie wir alle“, sagt Peter Höhl. „Sie erleben die Macht, die Versuchung des Geldes.“

Seit Monaten proben die Darsteller der Komödie für das Stück. Regisseur Peter Höhl leitet die Proben gewohnt energiegeladener und begeisterungsfähiger (im Bild links). Die Vorbereitungen für Bühne, Requisiten und Kostüme laufen ebenfalls. Mit

eingebunden sind wieder – wie schon 2009 – einige Frankenger Gruppen, die mit der Komödie gemeinsam auf der Bühne stehen.

Die *Frankenberger Zeitung* präsentiert das Stück, die Frankenger Bank unterstützt die Inszenierung der „Komödie Frankenberg“.

Gespielt wird von Freitag bis Sonntag, 16. bis 18. September, jeweils ab 19.30 Uhr sowie am Sonntag, 18. September, auch ab 15 Uhr und am Mittwoch, 21. September, ab 19.30 Uhr.



Alfred III (Harald Hörl) und seine Frau (Conny Buß) mit den Bürgern ihrer Heimatstadt.



Schande und ward nicht mehr gesehen – bis jetzt.

Sie stattet ihrer Heimat einen Besuch ab und macht den Gölle-ner ein unmoralisches Angebot:

## Redaktion Frankenberg:

Fax (0 64 51) 7213-99  
E-Mail: fz@wlz-fz.de

Frankenberger Zeitung

## APOTHEKEN

Folgende Apotheken haben am Wochenende Notdienst für das Frankenger Land:

**In Frankenberg** ist heute die Kloster-Apotheke in der Bahnhofstraße über Nacht bis 8.30 Uhr dienstbereit, Telefon 06451/3081.

**In Battenberg** hat morgen die Bären-Apotheke über Nacht bis 8.30 Uhr Notdienst, Telefon 06452/5015.

**In Frankenu** ist morgen die Löwen-Apotheke über Nacht bis 8.30 Uhr dienstbereit, Telefon 06455/596.

**In Warratal** hat die Apotheke Notdienst, Telefon 06453/331.

## WIR GRATULIEREN

### Zum Geburtstag am 16. Juli

**Allendorf (Eder):** Katharina Pilipow, Berliner Straße 17, 88 Jahre  
**Asel:** Hildegard Mattmüller, Auf dem Weinberg 1, 88 Jahre  
**Battenberg:** Rosa Becker, Stettiner Straße 10, 75 Jahre; Horst Heinze, Erfurter Straße 28, 72 Jahre  
**Bottendorf:** Aenne Böcking, Stennernring 8, 76 Jahre; Robert Pfingst, Baumgartenstraße 39, 79 Jahre  
**Bromskirchen:** Heinrich Thiel, Langelohstraße 15, 84 Jahre  
**Burgwald:** Reinhold Beaupain, Burgwaldstraße 16, 73 Jahre  
**Josef Ehler, Jägerstraße 11, 75 Jahre**  
**Dodenau:** Karin Specht, Am Pfaffenacker 3, 73 Jahre  
**Dorfitter:** Lieselotte Formella, Am Rammelsberg 20, 74 Jahre  
**Frankenberg:** Ekkehard Knott,

Walkewinkel 5, 79 Jahre; Emilia Rogoschewski, Burgwaldstraße 9, 77 Jahre; Reimund Lais, Uferstraße 9, 73 Jahre; Karl Adler, Untermarkt 19, 71 Jahre; Helga Funk, Wilhelm-Brühl-Weg 7, 70 Jahre  
**Gemünden:** Heinrich Michel, Zum Oberhain 2, 77 Jahre  
**Haubern:** Maria Höhl, Kirchstraße 32, 81 Jahre  
**Löhlbach:** Erika Reuber, Wesestraße 10, 72 Jahre  
**Obernburg:** Elfriede Reichel, Im Sohl 8, 85 Jahre  
**Schreufa:** Ernest Fritz, Heckenrosenweg 7, 70 Jahre  
**Vöhl:** Regina Kalasch, Gartenstraße 10, 87 Jahre

### Zum Geburtstag am 17. Juli

**Allendorf (Eder):** Irmgard Kanus-Credé,

Carl-Laute-Straße 14, 88 Jahre; Ursula Schmidt, Gartenstraße 8, 79 Jahre  
**Battenberg:** Wilhelm Willstumpf, Breslauer Straße 2, 84 Jahre  
**Battenhausen:** Heinrich Landgrebe, Hauptstraße 28, 78 Jahre  
**Bottendorf:** Wilhelm Finger, Wolkersdorfer Straße 62, 74 Jahre  
**Dodenau:** Gerhard Specht, Elsoffer Straße 3, 82 Jahre  
**Dorfitter:** Jakob Zerr, Hohlweggarten 5, 74 Jahre  
**Ellershausen:** Hannelore Stremme, 73 Jahre  
**Frankenberg:** Hildegard Müller, Schrälting 80, 79 Jahre; Frieda Schmidt, Breslauer Straße 12, 75 Jahre; Wilhelm Eierdanz, Hainstraße 9, 70 Jahre

**Gemünden:** Katharina Diehl, Moischeider Straße 9, 88 Jahre  
**Hatzfeld:** Werner Kaul, Im Rübengarten 7, 80 Jahre; Willi Schmitt, Lindenhöfer Weg 2, 74 Jahre  
**Holzhausen:** Anna Lucas, Tannenweg 6, 79 Jahre  
**Reddighausen:** Brunhilde Walther, Ederstraße 45, 70 Jahre  
**Römershausen:** Margarethe Lückel, Heckwaldstraße 2, 84 Jahre  
**Schmittloheim:** Helgard Marth, Raiffeisenstraße 13, 73 Jahre  
**Schreufa:** Heinz Jürgen Humeny, Sonnenstraße 1, 72 Jahre  
**Viermünden:** Heinrich Emden, An der Enste 2, 70 Jahre

### Nachträglich zur goldenen Hochzeit am 14. Juli

**Viermünden:** Eheleute Elisabeth und Kurt Kernen, Neuer Weg 15

## FRANKENBERG

**Frankenberg.** Das Ambulante Hospiz bietet Beratung, Begleitung und Entlastung für schwerkranke Menschen und ihre Angehörigen. Kontakt: über Mobiltelefon 0160/97582896 jederzeit. Sprechzeiten: Montag und Donnerstag von 14 bis 15.30 Uhr im Hospizbüro in der Forststraße 10, Telefon 06451/714619.

**Individuelle Familienassistenten,** Bereich Behindertenhilfe, Infos über den DRK-Kreisverband, Telefon 06451/7227-11.

**Der Landfrauenwochenmarkt** in der Rathausstraße ist heute von 8.30 bis 12 Uhr geöffnet.

**Das Freibad** ist von 9 bis 18 Uhr geöffnet.

**Das Bürgerbüro** im Stadthaus ist von 10 bis 12 Uhr geöffnet.

**Die Stadtbücherei** ist von 10 bis 12 Uhr geöffnet.

**Der Minigolfplatz** am Ederberglandbad ist von 11 bis 19 Uhr geöffnet. Gruppenanmeldungen unter Telefon 06451/4185 oder 0175/7533028.

**Die Kindereinkaufsbetreuung** im Familienbüro, Bahnhofstraße 25, bleibt heute geschlossen.

**Die Wohnmöbelausstellung** der Firma Thonet ist heute von 14 bis 16 Uhr geöffnet.

**Eine Krankenhausandacht** findet um 18.30 Uhr im Andachtsraum, Station 7, 1. Stock, mit Diakon Abt statt.

**Geismar.** Die Müllumladestation ist heute von 8 bis 11.30 Uhr geöffnet.

**Der Männergesangsverein** trifft sich zum Ständchensingen um 19.30 Uhr in Zivil im Pfarrhaus.

**Rengershausen.** Das Freibad ist von 10 bis 20 Uhr geöffnet. Heute findet ab 11 Uhr Wassergymnastik statt.

**Schreufa.** Das „Terre des hommes“-Antiquariat „Bücher im Kuhstall“ ist tagsüber in der unteren Butzmühle geöffnet.

**Der Schützenverein** trifft sich um 19.20 Uhr am Vereinslokal zur Abfahrt zum Schützenfest in Münden.

**Willersdorf.** Die Feuerwehr trifft sich um 16 Uhr am Feuerwehrgerätehaus zu einer Übung.

## Sonntag

**Frankenberg.** Das Freibad ist am Sonntag in der Zeit von 9 bis 18 Uhr geöffnet.

**Der Minigolfplatz** am Ederberglandbad ist von 11 bis 19 Uhr geöffnet. Gruppenanmeldungen unter Telefon 06451/4185 oder 0175/7533028.

**Das Kreish Heimatmuseum** im Landratsamt ist von 13 bis 17 Uhr geöffnet.

**Ein zentraler Gottesdienst** mit Pfarrer i.R. Axel Kühner beginnt um 10.30 Uhr im Jugend- und Gemeindezentrum der evangelischen Gemeinschaften in der Ruhrstraße 23. Für Kinder wird ein eigenes Programm angeboten.

**Rengershausen.** Das Freibad ist von 10 bis 20 Uhr geöffnet.

**Ein Mundart-Gottesdienst** mit Pfarrer Uwe Hesse beginnt um 9.30 Uhr in der Kirche.

**Schreufa.** Ein Krabbelgottesdienst für Kinder bis drei Jahre mit ihren Eltern beginnt um 11 Uhr im Gemeindehaus im Kirchbergweg.

## Mallorca-Party in Haubern

**Frankenberg-Haubern.** Die heißesten Hits vom Ballermann und Partyklassiker aus den vergangenen Jahren stehen bei der Discoparty im Mittelpunkt, die am heutigen Samstag um 20 Uhr auf dem Sportplatz in Haubern beginnt. Organisator ist DJ Martin Vöhl, neben ihm legen zwei weitere DJs auf. (jos)